

Sofortinformation von der 19. Landesvorstandssitzung am 10. Juli 2018

Diese Sitzung des Landesvorstandes war leider nicht beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung wurde der Rücktritt von Jörg Schindler vom Amt des stellvertretenden Landesvorsitzenden aufgrund seiner Wahl zum Bundesgeschäftsführer zur Kenntnis genommen. Auf dem Landesparteitag im Oktober wird deshalb die Nachwahl eines Stellvertreters notwendig sein.

Ebenso wurde die Information von Mareen Kelle bezüglich ihres Wechsels in den Landesverband Brandenburg und damit die Niederlegung ihrer Funktion als Mitglied des Landesvorstandes zur Kenntnis genommen. Laut Wahlprotokoll vom 20. Mai 2017 rückt Daniela Müller in den Landesvorstand nach. Sie wurde informiert und nimmt diese Funktion wahr.

Der Landesvorstand hat die bereits übermittelte Sofortinformation über die Beratung des Parteivorstandes am 30. Juni und 1. Juli 2018 (<https://www.die-linke.de/partei/parteistruktur/parteivorstand/2018-2020/sofortinformationen/>) sowie den Newsletter der Landesgruppe Sachsen-Anhalt im Bundestag (<http://archive.newsletter2go.com/?n2g=m98b653n-9nn2fu3n-13qz>) zur Kenntnis genommen.

Die Landesvorstandsmitglieder verständigten sich zum stattgefundenen Landesparteitag in Benndorf. Mehrfach wurde geäußert, dass es ein gelungener erster Versuch war, die tradierte Form des Parteitages aufzubrechen. Insgesamt wurde eingeschätzt, dass wir mit dem Parteitag unser Ziel erreicht haben. Der Parteitag war bodenständig, schlicht, nah am Leben und sehr konkret. Die Medien haben den Parteitag ebenfalls sehr gut reflektiert.

Die Beschlussvorlage zur Wahl der Vertreterinnen und Vertreter für die Bundesversammlung 2019 zur Aufstellung der Bundesliste für die Wahl zum Europäischen Parlament 2019 lag in einer veränderten Fassung, was die Bildung von Delegiertenwahlkreisen betrifft, vor. Die anwesenden Landesvorstandsmitglieder haben mehrheitlich in der Diskussion dazu ihre Zustimmung signalisiert, auch unter der Prämisse, dass wir im nächsten Jahr rechtzeitig über die Festlegung von Delegiertenwahlkreisen für die Wahl von BPT-Delegierten gemeinsam mit den Kreisen reden müssen.

Die Beschlussfassung erfolgt im Umlaufverfahren. Nach Abschluss werden umgehend in der nächsten Woche die Kreise informiert.

Marion Krischok informierte über die Arbeit der Frauenarbeitsgemeinschaft Lisa und deren weitere Aktivitäten und Vorhaben in diesem Jahr. In Vorbereitung ist gegenwärtig die Veranstaltung „Wohlfühlkommune“ am 22. September 2018. Marion erläuterte die vorliegende Konzeption und bat um inhaltliche und finanzielle Unterstützung durch den Landesvorstand. Eine Beschlussfassung dazu erfolgt in der nächsten Landesvorstandssitzung.

Achim Bittrich informierte über Eckdaten des Halbjahresabschlusses. Das Ist bei den Einnahmen liegt bei 49% des Jahresplans, dabei ist das deutlich über dem Plan liegende Spendenaufkommen besonders erfreulich. Das Ist bei den Ausgaben liegt bei 46% des Jahresplanes, allerdings lagen zum Stichtag 30.06.2018 eine Reihe von Rechnungen noch nicht vor.